

Newsletter 2 - 26

Datum: 06.08.2026



Verein LoTi
Nördlich Lägern ohne Tiefenlager
CH-8174 Stadel
info@loti2010.ch
www.loti2010.ch

Geschätzte Mitglieder des Vereins LoTi, liebe Interessentinnen und Interessenten unserer Tätigkeit

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie über unsere beiden nächsten Veranstaltungen und berichten über die Exkursion Bautechnik eines geologischen Tiefenlagers. Zudem machen wir Sie auf ein Festival in Frankreich und den Besuch von Bundesrat Albert Rösti in der Region Nördlich Lägern aufmerksam. Das Bündnis «Nein zu neuen AKW» sammelt Unterschriften. Zum Schluss dürfen Leseempfehlungen nicht fehlen.



Montag, 19.10.2026

Workshop Kernenergiegesetz und Kernenergieverordnung

Wie an der vergangenen Generalversammlung gewünscht organisiert der Verein LoTi einen Workshop zum Kernenergiegesetz und der Kernenergieverordnung. Der Workshop wird von den beiden Experten des Bundesamtes für Energie (BFE) Dr. Philippe Schaub, Fachspezialist Entsorgung radioaktive Abfälle und David Erni, Leiter Kernenergierecht, gestaltet.

Der öffentliche Anlass findet abends in 8174 Stadel statt. Die detaillierte Einladung folgt. Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmende, um den Workshop zu gestalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch trotzdem erwünscht, um uns die Organisation zu vereinfachen gerne an brigitte.dorn@loti.clubdesk.ch.

Samstag, 28.11.2026

Führung im Kernkraftwerk Beznau - Ein Blick in die Produktion von Atomstrom und den Umgang mit abgebrannten Brennelementen

Details zu diesem Anlass finden Sie im Anhang 1. Eine Anmeldung mit Angabe von Personalien ist zwingend erforderlich bis spätestens 31.10.2026 an brigitte.dorn@loti.clubdesk.ch.

Rückblick auf Exkursion «Vom Rahmenbewilligungsgesuch zum Baugesuch: Weiterentwicklung des Projektes geologisches Tiefenlager»

Am 30.05.2026 erklärte uns Severin Wälchli, Bereichsleiter Projektierung & Bau des geologische Tiefenlagers und Mitglied der Geschäftsleitung der Nagra, wie das Endlagerprojekt für radioaktive Abfälle für die weiteren Bewilligungsschritte, insbesondere das Baugesuch, weiterentwickelt wird. Er hat uns viele komplexe Sachverhalte anschaulich und lebendig erörtert, unsere vielen Fragen geduldig beantwortet und uns einen direkten Einblick in die aktuellen Projektvorhaben der Nagra ermöglicht. Den detaillierten Exkursionsbericht und einige Fotos finden Sie auf unserer Webseite (<https://loti2010.ch>). Zudem erschien in der Badische Zeitung und im Südkurier (<https://loti2010.ch/verein/Medien>) einen Beitrag.



Freitag, 14.08.2026 – Sonntag, 16.08.2026

Festival Les Bure'lesques à Saint-Amand-sur-Ornain (F)

Die Veranstaltung findet in Frankreich statt, ca. vier Autofahrstunden ab Zürich. Eine Anreise mit den öV ist schwierig, da keine oder nur spärliche Verbindungen bestehen.

Trois jours informatifs et festifs ouverts à toutes et tous pour des moments conviviaux et constructifs au coeur d'un territoire rural bien vivant, refusant de devenir la mégapoubelle nucléaire du pays, celui de Bure. Weitere Informationen zum Festival finden Sie hier:

<https://burefestival.org/>.

Montag, 07.09.2026

Informationsveranstaltung zum Verfahren für ein geologisches Tiefenlager mit Bundesrat Albert Rösti

Auf Einladung der Standortgemeinden für das Endlager für radioaktive Abfälle, Stadel, Glattfelden und Weiach besucht Bundesrat Albert Rösti die Standortregion Nördlich Lägern. Details zum Anlass finden Sie im Anhang 2.



Referendum «Nein zu neuen AKW»

LoTi hat sich dem Bündnis «Nein zu neuen AKW» angeschlossen. Das Bündnis sammelt Unterschriften für ein Referendum zur vom Parlament beschlossenen Aufhebung des Neubauverbotes von AKWs.

Die nötige Anzahl Unterschriften muss bis spätestens am 08.10.2026 gesammelt sein. Unterstützen Sie daher die Sammlung!

Weiterführende Informationen und Sammelbogen finden Sie hier: <https://www.neue-akw-nein.ch>.



Leseempfehlungen

Ganz «druckfrisch» von Rony Emmenegger im Journal of Political Ecology 33(1): 9234 erschienen <https://journals.librarypublishing.arizona.edu/jpe/article/id/9234/>

Out of sight, out of mind: Activism and the scalar politics of nuclear waste governance in Switzerland

Die Studie untersucht die politischen und geografischen Konflikte rund um die Endlagerung von Atommüll in der Schweiz am Beispiel der Bürgerinitiative LoTi. Die Studie bietet eine alternative Sichtweise zu den offiziellen Darstellungen der Endlagerpolitik und betont die wichtige Rolle von zivilgesellschaftlichem Aktivismus in stark technokratischen Entscheidungsprozessen.

Uranatlas. Daten und Fakten über den Rohstoff des Atomzeitalters

Der aktualisierte Uranatlas 2026 gibt einen umfangreichen Einblick in die Atomrisiken und dokumentiert die Hintergründe und weltweiten Verstrickungen der Uran-Industrie. Auf 64 Seiten wird mit Grafiken und Karten der Weg des Urans illustriert. Neue Kapitel zum Atomeinstieg der Türkei und zum russischen Staatskonzern Rosatom zeigen die geopolitischen Abhängigkeiten und den Zusammenhang von friedlicher und militärischer Nutzung der Atomkraft. Mit dem Atlas verdeutlichen die sechs Herausgeber*innen, warum Uran im Boden bleiben muss. Zwei Kapitel befassen sich mit der Endlagerung.

Der Uranatlas kann über die Webseite gelesen oder heruntergeladen werden

<https://www.rosalux.de/publikation/id/40912/der-uranatlas>

*Der URANATLAS ist ein Kooperationsprojekt und wird gemeinsam von der Nuclear Free Future Foundation, der Rosa-Luxemburg-Stiftung, der Umweltstiftung Greenpeace, dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, .ausgestrahlt, sowie von den Internationalen Ärzt*innen für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzt*innen in sozialer Verantwortung (IPPNW) herausgegeben. 3. Auflage: März 2026.*



Besuchen sie unsere Webseite www.lot2010.ch. Dort finden Sie zahlreiche Artikel, Filme und Berichte. Die Webseite wird laufend mit neuen Informationen ergänzt.

Wir sind auch auf Instagram präsent. Wir freuen uns, wenn Sie uns gelegentlich auf dieser eher informellen Plattform besuchen, unsere Beiträge «likern» und/oder uns folgen <https://www.instagram.com/lot2010>.

Gerne stehen wir auch persönlich für Ihre Anliegen oder Fragen zur Verfügung. Melden Sie sich einfach per E-Mail (info@lot2010.ch). Wir freuen uns auf einen Austausch.

Herzliche Grüsse

Brigitte Dorn und Thomas Feer
Vorstandsmitglieder Verein LoTi